



LANDBUCH
1585

LANDEILUNG
1597

LANDBUCH
1632



Bauherrschaft

Kanton Appenzell Ausserrhoden vertreten durch das
Hochbauamt Kasernenstrasse 17A 9102 Herisau
Otto Hugentobler Kantonsbaumeister Walter Maag Projektleiter

Architekt / Bauleitung

Cremer Schlaf Büsser AG Architekturbüro Oberdorfstrasse 53B 9100 Herisau
Werner Büsser

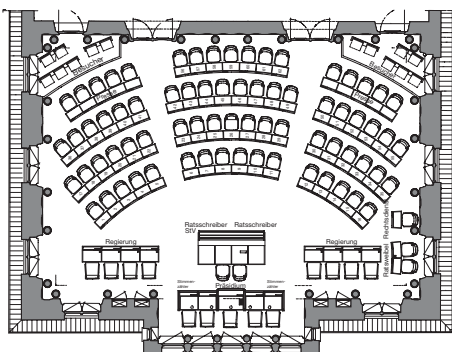
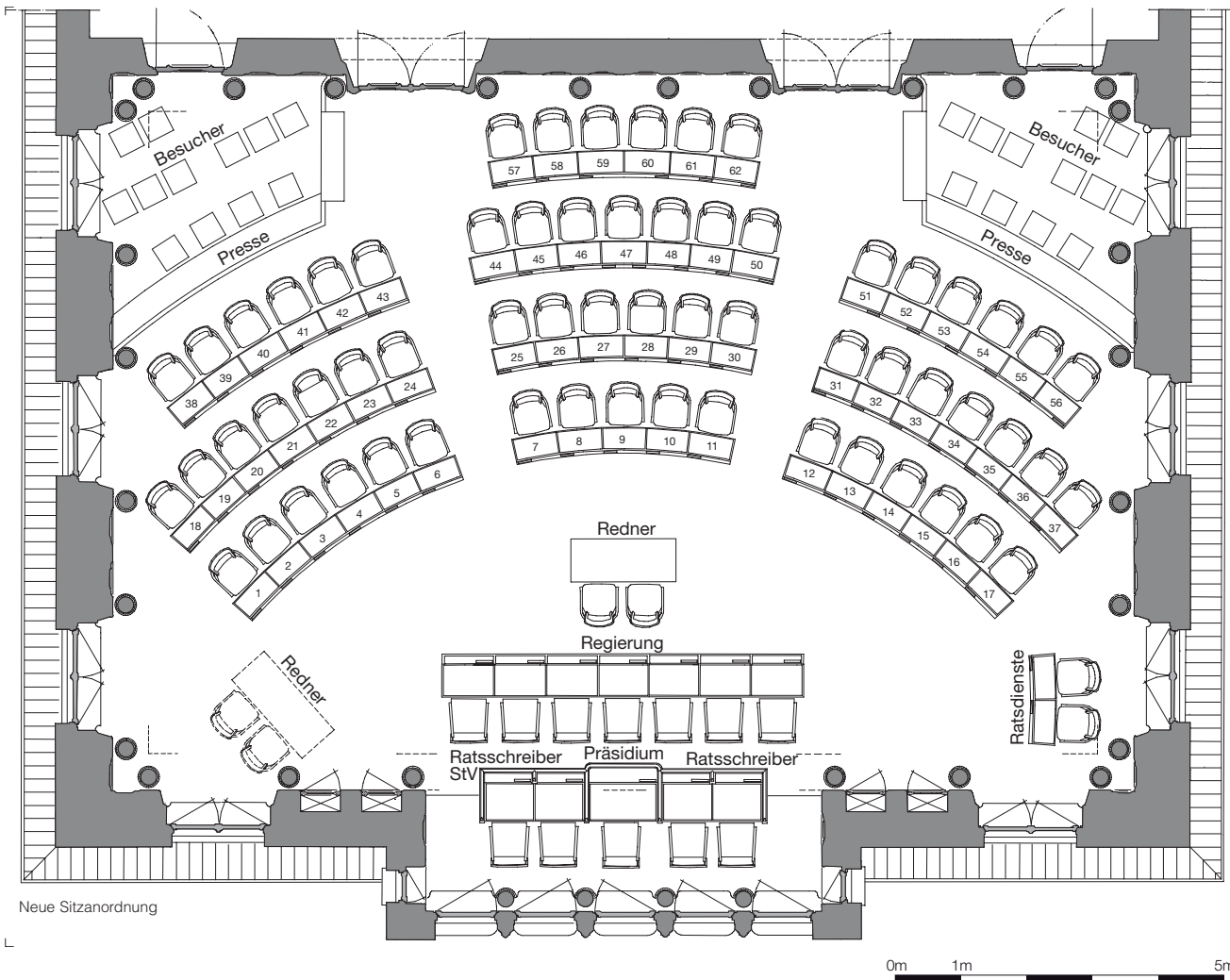
Elektroingenieur

Otto Graf AG Inh. Huber & Partner Elektroingenieurbüro St. Gallerstr. 49 9100 Herisau
Walter Huber

**Planung
Audiovisions-Anlage**

Audio-Plan Willi & Partner Audio-, Video- und Konferenz-Technik
Müllheimerstrasse 2-4 8554 Müllheim-Wigoltingen
Beat Willi Paul Leibundgut

Grundriss Kantonsratssaal



Alte Sitzanordnung vor 2004

**Projektdaten
Baukennwerte****Technische Erneuerung Kantonsratssaal
Regierungsgebäude Herisau****Gebäude-Kennwerte**

Gebäudegrundfläche	GGF	751 m ²	Flächen (sia 416)		
Rauminhalt Kantonsratssaal (sia 116)	RI	990 m ²	Hauptnutzfläche	HNF	180 m ²

Kosten nach BKP Grundlage Bauabrechnung Kostenstand nach Zürcher Index: 1.4.2004 107.6 Punkte (Index 1998)

	%	Fr.	2 Gebäude	%	Fr.
0 Grundstück	-	---	20 Baugrube	-	---
1 Vorbereitungsarbeiten	0.07	642.--	21 Rohbau 1	1.88	4'994.--
2 Gebäude	28.29	266'095.--	22 Rohbau 2	2.20	5'860.--
3 Betriebseinrichtungen	63.22	594'721.--	23 Elektroanlagen	32.74	87'109.--
4 Umgebung	-	---	24 HLK-Anlagen	-	---
5 Baunebenkosten	2.00	18'856.--	25 Sanitäranlagen	-	---
6-8 Reserven	2.80	26'324.--	26 Transportanlagen	-	---
9 Ausstattung	3.63	34'110.--	27 Ausbau 1	32.65	86'888.--
			28 Ausbau 2	8.26	21'967.--
Total Baukosten 1 - 8	96.37	906'638.--	29 Honorare	22.28	59'277.--
Total Kosten 0 - 9	100.00	940'748.--	Total Gebäude	100.0	266'095.--

Kostenkennwerte

	BKP 1 - 8	BKP 2
Kosten pro m ² HNF	5'037.--	1'478.-
Kosten pro m ³ RI	916.--	269.--

Baubeschrieb

Das Regierungsgebäude am Obstmarkt in Herisau wurde 1912 - 1914 als kantonales Bank- und Verwaltungsgebäude durch die Architekten Bollert und Herter errichtet. Seither wurde am Kantonsratssaal praktisch nichts verändert, auch nicht beim grossen Gebäudeumbau 1984 - 1987.

Der Kantonsratssaal wurde mit dieser Erneuerung den neuen technischen Anforderungen angepasst. Der Saal wurde mit einer Audio-, Video-, Konferenz- und Abstimmungsanlage ausgerüstet. Zur Verbesserung der Raumakustik wurde der Linol-Bodenbelag durch einen Teppich ersetzt. Die Raumverdunkelung wurde komplettiert und motorisiert. Die drei nicht ursprünglichen Deckenleuchten wurden durch zwei moderne, wirkungsvollere ersetzt.

Mit der neuen Kantonsverfassung ist die Anzahl der Kantonsräte auf 65 fixiert. Es ist somit nicht mehr notwendig, Reserveplätze bereit zu halten, deshalb wurde die Sitzanordnung entsprechend angepasst. Dadurch wurde Platz frei für die Vergrösserung der Besucherpodeste, auf denen neu auch die Presseplätze angeordnet sind. Die Aufteilung der Regierungsplätze auf zwei Vierergruppen wurde zu einer Siebnergruppe zusammengefasst. Neu wurde ein Rednerpult erstellt, von dem aus alle Installationen bedient werden können. Die Ausführung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Kantonsarchivar und der Denkmalpflege. Auf den Einbau einer Lüftungs- und Klimaanlage wurde aus Kostengründen verzichtet.

Bauchronik

- 2003 April Genehmigung Projektierungskredit durch den Regierungsrat
- 2003 Oktober Genehmigung Ausführungskredit durch den Kantonsrat
- 2004 Juni Baubeginn
- 2004 September Fertigstellung und Einweihung des erneuerten Saales
- 2005 Mai Inbetriebnahme der fest eingebauten Konferenz- und Abstimmungsanlage

**Impressionen
Situation**

**Technische Erneuerung Kantonsratssaal
Regierungsgebäude Herisau**



Impressum

Herausgeber Appenzell Ausserrhoden
Hochbauamt
Kasernenstrasse 17A
9102 Herisau

Redaktion Werner Büsser

Gestaltung Emanuel Sturzenegger, Trogen

Druck / Auflage Appenzeller Medienhaus, Herisau
800 Ex / September 2006

